

Stuttgart, 09.04.2018

Schwanenplatztunnel, grundhafte Instandsetzung
- Bau- und Vergabebeschluss
- Vergabe von Ingenieurleistungen

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Vorberatung	öffentlich	17.04.2018
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	öffentlich	02.05.2018
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	03.05.2018

Beschlussantrag

1. Baubeschluss

Den Arbeiten zur grundhaften Instandsetzung des Schwanenplatztunnels mit Erneuerung des Straßenbelags mit einem Aufwand von 10.500.000 EUR wird zugestimmt.

2. Finanzierungsbeschluss

Der Aufwand in Höhe von 10.500.000 EUR wird im Teilergebnishaushalt 660 –Tiefbauamt, Amtsbereich 6605440, Bundesstraßen, KontenGr. 42120, Unterhaltung sonstiges unbewegliches Vermögen wie folgt gedeckt:

Jahr 2018	4.200.000 EUR
Jahr 2019	4.800.000 EUR
Jahr 2020	1.500.000 EUR

3. Vergabe von Bau- und Ingenieurleistungen

- 3.1 Die Ausführung der Arbeiten wird an die Bietergemeinschaft Leonhard Weiss/Züblin (Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG, 74589 Satteldorf, Firma Ed. Züblin AG, Albstadtweg 5, 70567 Stuttgart), zu den Preisen ihres Angebotes vom 13. Februar 2018 mit einer Angebotssumme 9.480.008,53 EUR lt. Begründung übertragen.

Eine Sicherheit für die vertragliche Durchführung der Bauarbeiten in Höhe von 5 %, bezogen auf die Auftragssumme, wird gefordert.

- 3.2 Die Ausführung der Bauoberleitung und örtlichen Bauüberwachung für die Instandsetzung des Tunnels wird dem Ingenieurbüro Leonhardt, Andrä und Partner (LAP), 70469 Stuttgart lt. Begründung übertragen.

Für diese Leistungen ergibt sich ein Honorar von 390.000 EUR (incl. Unvorhergesehenes und Nebenkosten).

Begründung

Der etwa 480 m lange, zweiröhrige Schwanenplatztunnel soll baulich grundhaft instandgesetzt, mit neuer Betriebstechnik ausgestattet und sicherheitstechnisch nachgerüstet werden.

Bauliche Maßnahmen:

Aufgrund der langjährigen Einwirkung von Chloriden aus Streusalz weist der Beton im Tunnel erhebliche Schäden auf. Diese müssen beseitigt werden. Außerdem werden Öffnungen und Verstärkungen für neue Hydranten, Fluchttüren und Notrufräumen hergestellt, die Bankette werden umgebaut, Decken und Wände neu beschichtet und ein neuer Fahrbahnbelag aufgebracht.

Verkehrliche Maßnahmen:

Die grundhafte Instandsetzung erstreckt sich über drei Hauptbauphasen vom Jahr 2018 bis zum Jahr 2020. Wegen des hohen Verkehrsaufkommens sind die Hauptbauphasen 1 (Instandsetzung der beiden Außenwände) und 2 (Instandsetzung der Mittelwand) unmittelbar auf die verkehrsschwache Zeit der Sommerferien im Jahr 2018 und im Jahr 2019 mit jeweils 3 Wochen Vor- und Nachlauf terminiert. Während den Arbeiten vor und nach den Ferien werden in den Hauptverkehrszeiten (stadteinwärts 05:00 Uhr bis 10:00 Uhr; stadtauswärts 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr) alle drei Fahrspuren je Fahrtrichtung dem Verkehr zur Verfügung gestellt.

Während der Bauarbeiten in den Sommerferien 2018 wird in beiden Fahrtrichtungen die rechte Fahrspur dauerhaft gesperrt. Während der Bauarbeiten in den Sommerferien 2019 wird in beiden Fahrtrichtungen die linke Fahrspur dauerhaft gesperrt.

Für bestimmte Leistungen (Bearbeitung Deckenunterseite bis Tunnelmitte, Einrichtung von Verkehrssicherungen, Baustellenlogistik, usw.) ist die Sperrung von zwei Fahrspuren je Fahrtrichtung erforderlich. Dies kann nur nachts zwischen 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr erfolgen.

Die Belagsarbeiten erfolgen nach der Hauptbauphase 2 (Instandsetzung der Mittelwand) an zwei Wochenenden, durchgehend von Freitag 22:00 Uhr bis Montag 05:00 Uhr. Dabei wird eine Fahrspur je Fahrtrichtung zur Verfügung stehen.

Die Hauptbauphase 3 (Beschichtungsarbeiten an der Tunneldecke) wird nachlaufend im Mai 2020 in Nachtschichten erfolgen. Dabei wird eine Fahrspur je Fahrtrichtung zur Verfügung stehen.

Kosten und Termine:

Zum Doppelhaushalt 2018/2019 wurde für die grundhafte Instandsetzung und Ertüchtigung des Tunnelbauwerks Schwanenplatztunnel ein zusätzliches Budget von 8.000.000 EUR bereitgestellt.

Die darüber hinaus erforderlichen Mittel von 2.500.000 EUR werden innerhalb des Teilergebnishaushalts 660 – Tiefbauamt finanziert.

Die Baumaßnahme wurde nun um die Erneuerung des Straßenbelags erweitert. Die Kosten für die Belagserneuerung betragen einschließlich der erforderlichen Planungsleistung ca. 1.100.000 EUR.

Insbesondere wegen des Umfangs der Arbeiten und des engen zeitlichen Korridors für deren Ausführung wurde nur ein Angebot von der Bietergemeinschaft Leonhard Weiss/Züblin (Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG, 74589 Satteldorf, Firma Ed. Züblin AG, Albstadtweg 5, 70567 Stuttgart) abgegeben. Es ergibt sich eine Kostensteigerung von 15 % zur kalkulierten Auftragssumme. Dies entspricht der Entwicklung der derzeitigen Ausschreibungsergebnisse im Tiefbau.

Die Kosten für die Baumaßnahme, Bauleitung, Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination, einschl. Maßnahmen zur Verkehrsführung betragen insgesamt 10.500.000 EUR einschließlich ca. 5 % für Unvorhergesehenes. Die Kosten gliedern sich folgendermaßen:

Bauliche Maßnahme Tunnel (Leonhard Weiss GmbH & Co.KG/Ed. Züblin AG)	9.500.000 EUR
Bauleitung und örtliche Bauüberwachung (Ingenieurbüro Leonhardt, Andrä und Partner)	390.000 EUR
Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination	35.000 EUR
<u>Unvorhergesehenes ca. 5 %</u>	<u>575.000 EUR</u>
Gesamtaufwand	10.500.000 EUR

Die Arbeiten der ersten Hauptbauphase sollen am 7. Juli 2018 beginnen und am 23. September 2018 enden.

Die zweite Hauptbauphase ist von 6. Juli 2019 bis 22. September 2019 geplant.

An zwei Wochenenden im Oktober 2019 soll die Fahrbahndecke im Tunnel erneuert werden.

Im Mai 2020 wird die Maßnahme mit Beschichtungsarbeiten an der Decke in Nachtschichten abgeschlossen.

Vergabe:

Die Baumaßnahme wurde am 21. Dezember 2017 im Amtsblatt der Landeshauptstadt Stuttgart öffentlich ausgeschrieben.

Das wirtschaftlichste Angebot hat die Bietergemeinschaft Leonhard Weiss/Züblin (Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG, 74589 Satteldorf, Firma Ed. Züblin AG, Albstadtweg 5, 70567 Stuttgart), abgegeben.

Es ist beabsichtigt, der Bietergemeinschaft Leonhard Weiss/Züblin (Firma Leonhard Weiss GmbH & Co.KG, 74589 Satteldorf, Firma Ed. Züblin AG, Albstadtweg 5, 70567 Stuttgart), den Auftrag für die Instandsetzung des Schwanenplatztunnels mit einer Auftragssumme von 9.480.008,53 EUR zu erteilen. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c. i. c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Die Bietergemeinschaft ist in der Lage, die Arbeiten fach- und termingerecht auszuführen.

Es ist beabsichtigt für die Bauleitung und örtliche Bauüberwachung der grundhaften Instandsetzung des Schwanenplatztunnels das Ingenieurbüro Leonhardt, André und Partner (LAP) mit einem Honorar von brutto 390.000 EUR zu beauftragen. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c. i. c.) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Das Büro weist große Erfahrung und Fachkenntnis bei der Instandsetzung von Ingenieurbauwerken auf. Diese sind für die Durchführung dieser Maßnahme im zentralen Stadtbereich von Stuttgart unbedingt erforderlich. Das Büro ist in der Lage, die Leistungen fach- und termingerecht zu erbringen.

Das Honorar ist dem Aufgabenumfang angemessen.

Die Bezirksbeirat Ost wurde am 7. Februar 2018 über die Baumaßnahme informiert.

Finanzielle Auswirkungen

PS-Nr. 4.665444.400.433.02 (Tunnel)
Auftrag SAP: 66A8140020 (Schwanenplatztunnel)
Kostenstelle: 66046331 (Bauwerkskontrolle)
Kostenart: 42120110 (Unterhaltung von Ingenieurbauwerken)
Projekt-Nr.: U.12.4.8.22.173.10

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Ref. WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen
keine

